

Stimmstock einpassen

Stimmstock

Der Stimmstock (Stimme) ist ein kleines zylindrisches Fichtenholzstäbchen, welches zwischen Decke und Boden eingeklemmt wird. Im Geigenbau wird dieses Hölzchen auch Seele (ital. anima) genannt. Der Grund liegt darin, dass der Stimmstock einen erheblichen Anteil daran hat, dass der Geigenbauer die klanglichen Möglichkeiten eines Instrumentes ausgeschöpfen kann. Aus eigener Erfahrung kann gesagt werden, dass es keine "normale" Standardposition für einen Stimmstock gibt. Vielmehr muss für jedes Instrument der passende ideale Standort gefunden werden. Dies gelingt optimal nur in Zusammenarbeit mit dem Musiker und kann mitunter langwierig sein.

Hier können Sie das Werkzeug erkennen, welches im Geigenbau zum Verstellen des Stimmstocks benötigt wird.

Zum Einpassen des Stimmstockes wird der Schnitzer verwendet, der Ihnen schon unter der Rubrik [Steg](#) begegnet ist.

Auf diesem Foto haben wir den Stimmstock "durchscheinen" lassen, um besser zu verdeutlichen, wie der Stimmstockfühler eingesetzt wird. Zum eigenen Gebrauch eignet sich auch festerer Karton. Dies kann immer dann wichtig sein, wenn ein idealer Standort bei Ihrem Instrument gefunden worden ist und Sie sich diesen merken wollen.

Als Grundregel gilt bei der Stimmstockposition:

- Der Stimmstock sollte nie außerhalb des Stegfußes in Richtung Diskant F-Loch stehen.
- Er sollte nicht dichter als eine halbe Stegfußbreite am Steg stehen.

Achtung:

- Bevor irgendwelche Aktionen am Stimmstock stattfinden, immer(!) die Saiten deutlich herunterstimmen. Die beiden oberen möglichst sogar ganz. Ansonsten drohen Verletzungen im Deckeninneren, die zu aufwändigen Reparaturen führen können.
- Außerdem sollte zuerst immer mit einem Zahnarztspiegel durch die F-Löcher die Passgenauigkeit des Stimmstockes kontrolliert werden.

Auf dem Foto erkennen Sie die verschiedenen Möglichkeiten, den Stimmstock zu verschieben. Selbstverständlich sind auch diagonale Bewegungen möglich. Beides kann an der Decken- und Bodenseite durchgeführt werden. Die Pfeile auf dem Foto sind in ihrer Größe nur zur Verdeutlichung. In der Praxis reichen mitunter kaum mit dem Auge wahrnehmbare Bewegungen aus, um deutliche klangliche Veränderungen hervorzurufen. Das Verstellen des Stimmstockes geschieht mit dem Stimmsetzer. Die Spitze des Werkzeuges dient dazu, den Stimmstock vorsichtig aufzuspießen und ihn dann durch die F-Löcher hindurch aufzustellen. Auch wenn der Stimmstock umgefallen ist, kann er damit wieder aus dem Instrument durch die F-Löcher geholt werden.

Die im Foto dargestellten Veränderungen sind in Ihrer Aussage sehr grob. Die klanglichen Veränderungen sind in natura deutlich differenzierter. Aber die groben Aussagen stimmen, wobei es auch da Ausnahmen geben kann, da Instrumente mitunter sehr verschieden reagieren.

Dabei sollte der Stimmstock möglichst in beiden Richtungen senkrecht stehen. Durch das F-Loch betrachtet kann man sich den Zargenkranz und/ oder einen Ekeezusammenschluß als optischen Anhaltspunkt nehmen.

Auch kann der Spiegel im Inneren Aufschluß über die richtige senkrechte Position geben. Noch besser gelingt dies durch das im Unterklotz befindliche Knöpfenloch. (Dazu müssen aber alle Saiten und der Saitenhalter entfernt werden).

Bedauerlicher Weise sind dann auch oft solche Bilder zu sehen:

Wenn Sie sich in Erinnerung rufen, was anfangs geschrieben stand: Vor dem Verstellen des Stimmstocks muss zunächst nachgesehen werden, ob der Stimmstock gut passt. Wie auf dem Foto gut zu sehen ist, passt dieser nur an der Innenseite. Beim Verstellen zerstört seine scharfe Kante die empfindlichen feinen Fasern der Decke. Also als Ermahnung: Seien Sie mit dem Stimmstock Ihres Instrumentes sehr sensibel. Bei zu langen und schlecht passenden Stimmstöcken drohen neben den im Foto gezeigten Abspitterungen auch sogenannte Stimmrisse. Im Geigenbau sind dies die schlimmsten Deckenrisse, sie verlaufen oberhalb des Stimmstockes und sind nur sehr [aufwändig](#) zu reparieren. Ein solcher Riss führt auch immer zu einer Wertminderung des Instrumentes.

Sie möchten mehr zu diesem Thema erfahren? Stellen Sie Ihre Frage in unserem [Forum](#), dort erhalten Sie schnell kompetente Antworten.

Fragen oder Bemerkungen zum Thema Stimmstock einpassen?

Hallo,

with my all respect to Your work on here just i wanted to say Just Great, thanks for help and some tips.

Sincerely

Kommentar von Sigurd Krentz | 2019-06-12

Leider ist meiner Tochter die Geige heruntergefallen. Nun lag der Stimmstock lose im Korpus. Wie bekomme ich diesen wieder hineingestellt?

Antwort von Haat-Hedlef Uilderks

Hallo Frau Krentz,

damit sollten Sie zum Geigenbauer*in gehen. Der Stimmstock wird dort vorsichtig durch die F- Löcher herausgeholt und wieder an die richtige Stelle gestellt. Dazu wird ein Spezialwerkzeug benötigt. Sie sollten auch den Grund dafür herausfinden, warum die Stimme umgefallen ist. Evt. ist sie zu kurz und muss ohnehin erneuert werden.

Kommentar von Stefan Engewald | 2020-01-01

Hallo

welche Dicke hat standardmässig der Stimmstock?

Antwort von Haat-Hedlef Uilderks

Bei der Geige 5.5mm